



**September 2010
bis Januar 2011**

**Landkreis Calw
+ westlicher Enzkreis**

aus dem Inhalt:



„Marketing und Moral“
Betriebsbesichtigung
und Vorträge in Bad
Wildbad und Höfen/Enz
(Veranstaltungsreihe „Arm
und reich“, 29.10.2011, S. 45)



„Die Bedeutung der vier
Adventssonntage“ in
Nagold (07.12.2010, S. 29)
„Als Paar gemeinsam
älter werden“
in Calw - Stammheim
(27.10.2010, S. 37)



Vorschau: Studienreise
für Entdecker und Ge-
nießer nach Südchina
(Peking, Tianjin, Chongqing,
Kunming, Guilin, Guangzhou
- Flugzeug/Zug/Bus/Fahrrad
06. bis 16.11.2011, S. 49 ff)

Vorwort



„Wem es auf eine gottgefällige Lebensweise ankommt, der ziehe sich nicht zurück in die Einsamkeit, sondern er bleibe in der Gemeinschaft der Lernenden.“

(Philipp Melanchthon, 1536)

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

die Beschleunigung unserer Lebensart überfordert auch den Geschäftsführer eines Bildungswerks vollkommen. Früher bekam ich vielleicht zwei, drei Briefe pro Tag. Heute sind es rund fünfzig E-Mails. Gut, ich muss nicht alle beantworten. Es sind viele Rundschreiben dabei, Veranstaltungshinweise und Ähnliches. Aber es bleiben noch genug persönliche Anfragen. Ein Dutzend pro Tag sind es gewiss. Das macht etwa dreihundert im Monat, denn das Internet kennt keine Ruhetage. Und das Zeitalter der Sekretariate ist ohnehin vorbei. Meine Mitarbeiterin hat ihre eigenen Verantwortungen. Mindestens bei uns. Da macht jeder alles.

Hätte ich meinen Beruf nach rein quantitativen Kriterien zu beschreiben, so müsste ich sagen: Ich beantworte E-Mails. In der Zeit, die mir übrig bleibt, leite ich das Bildungswerk, frage Referentinnen und Referenten an, durchstreife die Welt auf der Suche nach Themen und nehme an Sitzungen teil. Aber das geschieht alles nebenbei.

Ich weiß, dass ich in der modernen Kommunikationsgesellschaft eher der Normalfall bin. Eigentlich bleibt für die von Ph. Melanchthon geforderte „Gemeinschaft der Lernenden“ kaum noch Zeit. Sich diese „Auszeit“ zu nehmen, gehört aber ganz gewiss zu einer gottgefälligen Lebensweise.

Das vorliegende Programmheft gibt Anregungen, die uns von Gott geschenkte Zeit als eine von Gott geführte Zeit zu erfahren und zu nutzen. Sie sind herzlich eingeladen!

Ihr

Reinhard Kafka
Geschäftsführer

Inhalt nach Themengebieten geordnet



Fragen des Glaubens Spiritualität

Seite: 4 - 12



Frauen

Seite: 12 - 19



Männer

Seite: 20 - 21



Kultur, Geschichte und Geschichten

Seite: 22 - 29



Kreatives Gestalten und Musik

Seite: 30 - 32



Pädagogik, Psychologie, Lebenshilfe

Seite: 33 - 40



Verantwortung in der Gesellschaft, Ethik

Seite: 41 - 47



Fortbildung

Seite: 48



Ausflüge und Studienfahrten

Seite: 49 - 50



Impressum und allg. Geschäftsbedingungen

Seite: 50 - 51



FRAGEN DES GLAUBENS, SPIRITUALITÄT

Wir laden Sie ein, sich inspirieren zu lassen von den unterschiedlichen Erfahrungen, die Menschen mit Gott gemacht haben und machen.

Donnerstag, 16. September 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestr. 3

Heil und Heiligung

Dr. Reinhard Röhner, Neubulach

Nachmittag der Begegnung

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

Montag, 20. September 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Ostelsheim, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 2

Der reiche Kornbauer

Lukas 12, 13-21

Hans-Jürgen Neumann, Pfarrer, Ostelsheim

Infos: Ev. Pfarramt Ostelsheim, Tel. 07033-42333,
E-Mail: pfarramt@kirche-ostelsheim.de

Mittwoch, 22. September 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Bad Wildbad, Ludwig-Hofacker-Haus, Hohenlohestraße 2

Texte aus dem Lukasevangelium

Gottfried Löffler, Pfarrer, Bad Wildbad

Eingeladen sind alle Gemeindeglieder, Einwohner und Gäste. Weitere Gesprächsabende sind am 20. Oktober und 10. November. Der „Offene Gesprächskreis“ befasst sich in fortlaufender Lektüre mit Texten aus dem Lukasevangelium.

Infos: Ev. Pfarramt Bad Wildbad, Tel. 07081-2563,
E-Mail: kirchengemeinde.badwildbad@cw-net.de

Freitag, 24. September 2010, 19:00 - 22:00 Uhr
Simmersfeld, Büttner-Haus, Winterhalde 3

Alpha-Kurs

Verschiedene Referenten

Kurs beginnt am 24.09. mit einer „Alpha-Party“. Nach neun Montagabenden ab dem 27.09. gibt es ein Alpha-Wochenende vom 12. bis zum 14.11. und ein Abschlussfest am 26.11. Die Abende beginnen mit einem gemeinsamen Abendessen.

Infos: Ev. Pfarramt Simmersfeld, Tel. 07484-388,
E-Mail: Ev.Pfarramt.Simmersfeld@web.de



Dienstag, 28. September 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17

Karl Barth

Leben und Werk des großen Theologen

Karl Dieterich, Prälat i.R.

Karl Barth (1886 -1968) war ein Schweizer evangelisch-reformierter Theologe. Er gilt im Bereich der europäischen evangelischen Kirchen aufgrund seiner theologischen Gesamtleistung als „Kirchenvater des 20. Jahrhunderts“.

Infos: Ev. Dekanatamt Nagold, Tel. 07452-2423,
E-Mail: Evang.Kirche.Nagold@t-online.de

Dienstag, 28. September 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus Buchberg, Hohlohstr. 24

Humor in der Bibel

Gerrit-Willem Obermann, Pfarrer, Amt für missionarische Dienste und zuständig für die Haus- und Bibelkreise der Landeskirche, Stuttgart

Humor ist die Form, in der Gott uns die Dinge nahe bringt, die uns wirklich unter die Haut gehen. Es sind gerade die Dinge, über die wir eben gar nicht gern nachdenken - vor allem nicht in Gottes Gegenwart. Gott bringt uns zum Schmunzeln, damit wir seine schmerzhaften Aussagen über uns anhören und bedenken und nicht sofort dabei sind, was das unserem Nächsten zu sagen hat.

Infos: Ev. Dekanatamt Neuenbürg, Tel. 07082-60411,
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@t-online.de

Donnerstag, 30. September 2010, 19:30 - 22:00 Uhr
Birkenfeld, Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1

Alphakurs

vom 30. September bis 9. Dezember 2010

Karsten und Christina Hirt, beide Pfarrer in Birkenfeld

Der Alphakurs ist eine praktische Einführung in den christlichen Glauben und behandelt zentrale Themen wie: Wer ist Jesus? Wie kann ich beten? Wozu ist die Kirche da? Jeder Abend beginnt um 19.30 Uhr mit einem kleinen Abendessen. Es folgt ein Vortrag mit Möglichkeit zum Gespräch. Zum Kurs gehört die Möglichkeit, gemeinsam ein Wochenende zu verbringen. Kosten: 80 Euro. Der erste Abend ist als Schnupperabend gedacht. Anmeldung ist erwünscht.

Infos: Ev. Pfarramt Birkenfeld II, Tel. 07231-471317,
E-Mail: pfarramt.birkenfeld_2@elk-wue.de





Donnerstag, 30. September 2010, 19:00 - 21:45 Uhr
Höfen, Ev. Gemeindehaus, Liebenzeller Straße 4

Alpha-Kurs

Pfarrer Ulrich Hilzinger, Höfen

Alpha ist für Menschen, die Impulse für ihren spirituellen Weg suchen, wissen und verstehen möchten, was Christen glauben, als Christen die Grundlage ihres Glaubens auffrischen möchten, mit den großen Fragen unserer Zeit nach Hoffnung für die Welt und einem erfüllten Leben für sich und andere ringen.

Themen sind u.a.: Wer ist eigentlich Jesus und warum starb er? Wie finde ich eine Gewissheit im Glauben? Die Bibel - (k) ein Buch mit sieben Siegeln? Eine Anmeldung ist erbeten. Der Kurs geht über 10 Donnerstagabende bis zum 9. Dezember und schließt evtl. mit einem Wochenende ab.

Kosten: 3,00 EUR pro Abend

Infos: Ev. Pfarramt Höfen a.d.Enz, Tel. 07081-5236,
E-Mail: Pfarramt.Hoefen_Enz@elk-wue.de

Montag, 11. Oktober 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus an Schlossberg, Burgstr. 1

Bibelabende

Manfred Bittighofer, Pfarrer i.R.

Vom 11. bis 13. Oktober 2010, jeweils um 20.00 Uhr, lädt die Kirchengemeinde wieder zu Bibelabenden ein.

Infos: Ev. Kirchenbezirk Neuenbürg, Tel. 07082-60411,
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@t-online.de

Dienstag, 12. Oktober 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17

Menschenrecht und Weltethos

Jürgen Ehle, Diplom-Ingenieur und Lehrbeauftragter

Infos: Ev. Dekanatamt Nagold, Tel. 07452-2423,
E-Mail: Evang.Kirche.Nagold@t-online.de

Mittwoch, 13. Oktober 2010, 20:00 - 21:45 Uhr
Birkenfeld, Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1

Steine, Pendel, Sphärenklang

Was ist Esoterik?

Pfr. Dr. phil. Jens Schnabel, Kusterdingen-Mähringen

Esoterik boomt. Doch was ist Esoterik eigentlich? Warum ist Esoterik so populär? Wie ist die Esoterik aus christlicher



Sicht zu beurteilen? Was hat die Esoterik, was Christentum und Kirche nicht haben? Der Referent hat über das Thema „Das Menschenbild in der Esoterik“ promoviert. Ein Vortragsabend mit anschließender Diskussion bietet Anregungen zu einer kritischen und selbstkritischen Auseinandersetzung.

Infos: Ev. Pfarramt Birkenfeld I, Tel. 07231-471816,
E-Mail: pfarramt.birkenfeld_1@elk-wue.de

Montag, 18. Oktober 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Ostelsheim, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 2

Enge Pforte, verschlossene Tür

Lukas 13, 22-30

Hans-Jürgen Neumann, Pfarrer, Ostelsheim

Infos: Ev. Pfarramt Ostelsheim, Tel. 07033-42333,
E-Mail: pfarramt@kirche-ostelsheim.de

Samstag, 23. Oktober 2010, 10:00 - 17:00 Uhr
Wildberg-Effringen, Ev. Gemeindehaus, Pfarrgasse 8

Gespent oder Gottes Sohn?

Jünger begegnen Jesus

Pfr. Burkhard Frauer, Deufringen/Dachtel und Christina Morlock, Erzieherin, Effringen

Die Geschichte vom Seewandel Jesu und dem sinkenden Petrus (Matth. 14,22-33) ist Gegenstand einer kreativen Auseinandersetzung mit Methoden des Bibliodrama und Elementen des meditativen Tanzes. Anmeldung ist erforderlich.

Kosten: 20,00 EUR

Infos: Ev. Pfarramt Effringen/Schönbronn, Tel. 07054-5148,
E-Mail: kgm.effringen-schoenbronn@t-online.de

Sonntag, 24. Oktober 2010, 10:00 - 16:15 Uhr
Neuenbürg, Stadthalle

hoffentlich

Kirchenbezirkstag

Landesbischof Dr. h.c. Frank Otfried July u.a.

Der Kirchenbezirkstag beginnt um 10.00 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Neuenbürger Stadthalle mit Landesbischof Dr. h.c. Frank Otfried July. Dem Mittagessen folgt eine Talkrunde mit Gästen aus der Region, anschließend besteht die Möglichkeit, verschiedene Seminare zum Thema zu besuchen. Auch die Jubiläumsausstellung „475 Jahre - Württemberg wird evangelisch“ wird in der Stadthalle zu sehen sein. Der Illusionist und Artist Mr. Joy, alias Karsten Strohhäcker,





wird ab 15.30 Uhr für einen bunten Abschluss für Jung und Alt sorgen. Der Kirchenbezirkstag endet mit einem Wort auf den Weg von Dekan Werner Trick.

Nähere Informationen unter <http://www.kirchenbezirk-neuenbuerg.de/cms/startseite/kirchenbezirkstag-neuenbuerg/>.

Infos: Ev. Kirchenbezirk Neuenbürg, Tel. 07082-60411,
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@t-online.de

Dienstag, 26. Oktober 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Oberschwandorf, Ev. Gemeindehaus, Gaisberg 1

Gottes Zuwendung gehört dem Einzelnen

Bibelabende

Joachim Kleemann, Missionar i.R., Calw

Warum ist der Weg des Glaubens für viele uninteressant? Ist für Gott etwas unmöglich? Gott sieht voraus. Wenn Gott schweigt. Diese Fragen und Aussagen werden anhand von Texten aus dem 1. Buch Mose, Kapitel 14-18, näher betrachtet. Die Abende vom 26. bis zum 29. Oktober beginnen jeweils um 20.00 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Ober- und Unterschwandorf und Liebenzeller Gemeinschaft Oberschwandorf

Infos: Ev. Pfarramt Oberschwandorf, Tel. 07458-332,
E-Mail: annemarie.helwig@t-online.de

Sonntag, 31. Oktober 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Neuenbürg, Stadtkirche

Reformationsfestvortrag

Prälat Dr. Christian Rose, Reutlingen

Infos: Ev. Kirchenbezirk Neuenbürg, Tel. 07082-60411,
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@t-online.de

Dienstag, 9. November 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Bad Teinach, Pfarrhaus, Rathausstraße 4

Abendbibelschule

Drei Abende über Abraham

**Dekan Ralf Albrecht, Nagold; Dr. Erich Scheurer, Tübingen;
Hartmut Schmid, Holzgerlingen**

Die Abendbibelschule ist für Mitarbeiter aus Hauskreisen, Prädikanten und für interessierte Gemeindeglieder gedacht, die sich intensiv an der Bibel fortbilden wollen.

Themen sind am 9.11.2010 „Abraham folgt Gottes Ruf“ (1 Mose 12,1-9) mit Dekan Ralf Albrecht (Vorsitzender der Ludwig-Hofacker-Vereinigung), am 16.11.2010 „Abraham, der



Beter“ (1 Mose 18,16 - 33) mit Dr. Erich Scheurer (langejähriger Dozent der Evang. Fachhochschule Ludwigsburg und am Seminar der Liebenzeller Mission) und am 23.11.2010 „Abraham, der Versuchte“ (1 Mose 22,1-19) mit Pfarrer Hartmut Schmid (Vorsitzender des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes).

Infos: Ev. Pfarramt Bad Teinach, Tel. 07053-8459,
E-Mail: Pfarramt.Bad-Teinach@gmx.de

Mittwoch, 10. November 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Calw, Andreähaus, Lederstraße 32

Das Herzensgebet

Bindeglied zwischen östlicher und westlicher Spiritualität

**Margret Schäfer-Krebs, Fachreferentin für Liturgie im
Bischöflichen Ordinariat, Rottenburg**

Ein Gebet, das immer wieder nur einen Satz wie „Jesus mein Heiland“ wiederholt, bezeichnet man als Herzensgebet. Als Jesusgebet ist dieses „Herzensgebet“ in der Ostkirche eine wichtige Gebets- und Meditationsform. Es hat auch im abendländischen Christentum Aufmerksamkeit gefunden, etwa im rheinischen Pietismus oder im Rosenkranz. Verglichen wird es mit außerchristlichen (asiatischen) Meditationsformen wie dem Mantra.

Der Vortrag gibt einen kurzen geschichtlichen Abriss von den altkirchlichen Wüstenmönchen über die orthodoxen Klöster bis zu den Spuren in westeuropäischen Kirchen. Beleuchtet wird die Bedeutung dieses ökumenisch verbindenden Gebetes. Es fördert die Einheit von Herz und Verstand, erschließt die Heilkraft des Betens und bietet Hilfestellung für die geistliche Sammlung.

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Mittwoch, 10. November 2010, 19:30 - 22:00 Uhr
Dobel, Ev. Gemeindehaus, Neusatzter Str. 8

Abschied vom Verständnis der Kreuzigung Jesu als Sühnopfer?

**Pfr. Dr. Jochen Vollmer, Reutlingen, Prof. Dr. Peter Müller,
Rotensol und Dekan Ralf Albrecht, Nagold**

Braucht Gottes unbedingte, in Jesu sichtbare Liebe ein Opfer am Kreuz? Durch dieses Opfer sind wir im Glauben daran schuldfrei - so lehren es die Kirchen. Muss der Tod Jesu so verstanden werden? Oder ist dies eine spätere Deutung mit erheblichen Einflüssen aus der antiken Welt und dem Mittel-



alter? Paulus und die Evangelisten Markus, Matthäus und Lukas verbinden den Tod Jesu mit dem letzten Mahl, bei dem das Sakrament von Brot und Wein eingesetzt wird. Das Johannes-Evangelium kennt diese Deutung nicht oder klammert sie jedenfalls aus.

Solche und andere Fragestellungen haben Prof. Dr. Klaus-Peter Jörns dazu veranlasst, in seinem Buch „Notwendige Abschiede“ die Sühnopfervorstellung abzulehnen. Er fordert zudem eine opferfreie Mahlfeier. Andere Theologen haben sich ihm angeschlossen.

Inzwischen hat diese Thematik in Deutschland zu teilweise heftigen Debatten und Kontroversen geführt. Wir wollen versuchen, die verschiedenen Positionen zu verdeutlichen, um zu verstehen, wie man damit umgehen kann.

Mitveranstalter: Ev. Kirchengemeinde Dobel

Infos: Ev. Pfarramt Neusatz-Rotensol, Tel. 07083-4685,
E-Mail: Pfarramt.Neusatz-Rotensol@elk-wue.de

Dienstag, 23. November 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstrift, Lange Straße 17

Heilstaten und Gericht Gottes

Ein Blick in das Alte Testament

Adolf Götz, Dekan i.R., Neubulach

Infos: Ev. Dekanatamt Nagold, Tel. 07452-2423,
E-Mail: Evang.Kirche.Nagold@t-online.de

Montag, 29. November 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Ostelsheim, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 2

Vom unehrlichen Verwalter

Lukas 16, 1-9

Hans-Jürgen Neumann, Pfarrer, Ostelsheim

Infos: Ev. Pfarramt Ostelsheim, Tel. 07033-42333,
E-Mail: pfarramt@kirche-ostelsheim.de

Mittwoch, 1. Dezember 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Lilienstraße 2

Was heißt evangelisch?

Dr. Joachim Kummer, Pfarrer, Bösinggen-Beihingen

Infos: Ev. Pfarramt Spielberg, Tel. 07453-6339,
E-Mail: info@kirche-spielberg.de



Donnerstag, 9. Dezember 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 17

Wer passiert, wenn ich sterbe?

Immanuel Raiser, Pfarrer, Spielberg-Egenhausen

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339,
E-Mail: info@kirche-egenhausen.de

Mittwoch, 15. Dezember 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Calw, Andreähaus, Lederstraße 32

Religion und Schönheit

Bezeugt die Kunst den Glauben?

Reinhard Lambert Auer, Kirchenrat, Kunstsachverständiger der Evangelischen Landeskirche Württemberg, Stuttgart

„Kunst ist die Sprache der Religion“ so formulierte der Theologe Friedrich Schleiermann zu Beginn des 19. Jahrhunderts seine Sicht. In der katholischen Kirche hat man dieses geschwisterliche Verhältnis von Kunst und Religion und der Kraft der Symbolik stets geschätzt.

Kritische Stimmen verweisen andererseits auf das Bilder-
verbot des Alten Testaments, das das Nützliche der Bilder
in Zweifel zieht. Ein Gang durch die Kirchen- und Kunstge-
schichte gibt Einblicke in dieses spannungsvolle Verhältnis.
Wo stehen wir heute?

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Mittwoch, 12. Januar 2011, 14:30 - 17:00 Uhr
Calw, Andreähaus, Lederstraße 32

Gottes Wort im Menschenwort

Zum heutigen Verständnis der Bibel

Dr. Franz-Josef Ortkepfer, Theologe, Waiblingen

Die Bibel ist das Buch, das unsere abendländische Kultur nachhaltig geprägt hat. Für Christen ist sie das „Buch der Bücher“. Hier offenbart sich Gottes Wort an die Menschen. Vieles in der Bibel erscheint fremd. Was bedeutet es, dass die Bibel „Heilige Schrift“ ist? Was ist von den biblischen Aussagen wörtlich zu nehmen und was ist als zeitbedingt zu betrachten. Der Referent gibt Anstöße für einen schriftgemäßen und zeitgemäßen Umgang mit der Bibel.

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Donnerstag, 27. Januar 2011, 20:00 - 21:30 Uhr
Neuweiler-Zwerenberg, Ev. Gemeindehaus, Bernecker Str.

Bibelwoche

Dr. Heiner Stadelmaier, CVJM-Zentrums, Walddorfhäslach

Die Bibelwoche geht bis zum 29. Januar und schließt mit einem Gottesdienst in Zwerenberg am 30. Januar 2011 ab.

Infos: Ev. Pfarramt Zwerenberg, Tel. 07055-7333,
E-Mail: ev.pfarramt.zwbg@web.de

Sonntag, 30. Januar 2011, 20:00 - 21:00 Uhr
Simmersfeld, Büttner-Haus, Winterhalde 3

Bibelwoche

Themen zur Glaubensvertiefung

Pfr. i.R. Hermann Traub, Remchingen

Die Bibelwoche findet jeweils abends mit Vorträgen statt und wird am 3. Februar abgeschlossen mit „Lauter Segen“ (Konzert, Lesung, Bildmeditation, Verkündigung).

Infos: Ev. Pfarramt Simmersfeld, Tel. 07484-388,
E-Mail: Ev.Pfarramt.Simmersfeld@web.de



Frauen

FRAUEN

In diesem Themenbereich finden Sie Angebote, die sich vor allem an Frauen wenden und von Frauen vorbereitet werden.

Dienstag, 7. September 2010, 14:30 - 17:30 Uhr
Treffpunkt bitte im Pfarramt erfragen,

Die Lehrtafel in der Marienkirche in Bad Teinach
Pfarrer Ulrich Holland, Bad Teinach

Die kabbalistische Lehrtafel in der evangelischen Dreifaltigkeitskirche im Stadtteil Bad Teinach der Stadt Bad Teinach-Zavelstein, mit Motiven zur jüdischen Geheimlehre der Kabbala, wurde von der gelehrten Prinzessin Antonia Herzogin von Württemberg (1613 - 1679) gestiftet.

Frauenkreis Calw und AG evang. Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Stadt, Tel. 07051-931110,
E-Mail: dekanat.calw@t-online.de



Mittwoch, 22. September 2010, 09:00 - 11:00 Uhr
Aichelberg, Schulhaus, Freudenstädter Str. 9

Internationale Kreistänze

Simone Hartmann, Altensteig

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Aichelberg, Tel. 07055-1720,
E-Mail: Pfarramt.Aichelberg@elk-wue.de



Mittwoch, 22. September 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestr. 3

Perlen des Glaubens - Hilfe für das Gebet

Esther Roller, Neubulach

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

Donnerstag, 30. September 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestr. 3

Brauchen wir den Sonntag?

Inge Hermann, Neubulach

Frauenkreis Neubulach

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de





Dienstag, 5. Oktober 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Calw, Andreähaus, Lederstraße 32

Julie Gundert

Großmutter von Hermann Hesse

Sigrid Weiß, Calw

Die Referentin berichtet über das Leben von Julie Gundert.
Frauenkreis Calw und AG evang. Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Stadt, Tel. 07051-931110,
E-Mail: dekanat.calw@t-online.de

Mittwoch, 6. Oktober 2010, 09:00 - 11:30 Uhr
Ostelsheim, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 2

Jeder ist seines Glückes Schmied

Ilka Grabowski, Herrenberg

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Ostelsheim, Tel. 07033-42333,
E-Mail: pfarramt@kirche-ostelsheim.de

Mittwoch, 6. Oktober 2010, 09:30 - 11:30 Uhr
Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter Str. 2

Kleister - was eine Familie zusammenhält

Frauenfrühstück

Irmgard Schüle, Referentin in der Frauenarbeit, 2. stellvertretende Bürgermeisterin, Bad Liebenzell

Frühstück, Referat, Zeit zum Austausch, Spielecke und Betreuung von Kleinkindern, Büchertisch. Kostenbeitrag: 5,00 Euro. Infos beim Ev. Pfarramt Simmozheim, Telefon 07033-7379, Email: evkg-Simmozheim@freenet.de.

Evang. und Kath. Kirchengemeinde Simmozheim, Liebenzeller Gemeinschaft Simmozheim

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379,
E-Mail: evkg.simmozheim@freenet.de

Dienstag, 12. Oktober 2010, 09:00 - 11:00 Uhr
Altensteig - Wart, Ev. Gemeindehaus, Hubeweg 19

Beziehung im Ausnahmezustand

Silke Traub, Kraichtal

Frauenfrühstück mit der Liebenzeller Gemeinschaft

Infos: Ev. Pfarramt Wart, Tel. 07458-45450,
E-Mail: pfarramt.wart@t-online.de



Mittwoch, 13. Oktober 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstr. 12

Rund um den Kürbis

Sabine Mohn, Heumaden

Frauen treffen sich

Kosten: 8,00 EUR für Material

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,
E-Mail: ev.pfarramt.heumaden@cw-net.de

Donnerstag, 14. Oktober 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestr. 3

Geschichten von Gestern

Weisheit für heute und morgen?

Elisabeth Müller, Altensteig

Frauenkreis Neubulach

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

Dienstag, 19. Oktober 2010, 09:00 - 11:00 Uhr
Althengstett, Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße 6

Bleib' wie Du bist!

Gabi Sons, Pliezhausen

Frauenfrühstück mit der Süddeutschen Vereinigung

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397,
E-Mail: Ev.Pfarramt.Bad.Liebenzell@t-online.de

Mittwoch, 20. Oktober 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestr. 3

Jetzt will ich dir mal die Wahrheit sagen

Marianne Etzel-Lüthi, Liebelsberg

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

Samstag, 23. Oktober 2010, 09:00 - 11:30 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Uhlandstraße 4

Wie gehen wir mit Traurigkeiten im Leben um?

Beate Kurz, Bondorf

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397,
E-Mail: Ev.Pfarramt.Bad.Liebenzell@t-online.de





Samstag, 23. Oktober 2010, 08:45 - 10:45 Uhr
Altensteig - Überberg, Ev. Gemeindehaus, Im Wiesle 3

Sieben Überraschungen aus der Bibel

Die Bedeutung des Segens

Schwester Teresa Zukic, Pegnitz

Die Referentin gilt als die deutsche Antwort auf „SisterAct“. Die rockende Nonne lebt ihr Christsein als großes Abenteuer. Ihre Reliquie ist ihr Skateboard, mit dem sie jahrelang durch ihre Gemeinde im fränkischen Pegnitz sauste - „weil Gott so verdammt schnell ist“. Heute fährt die 46jährige lieber Roller, doch Rockmusik schreibt sie immer noch. Ihr Musical „Paulus“ führte sie beim Ökumenischen Kirchentag in München auf.

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Altensteigdorf, Tel. 07453-8756,
E-Mail: Pfarramt-Altenteigdorf@gmx.de

Dienstag, 26. Oktober 2010, 09:00 - 11:30 Uhr
Würzbach, Ev. Pfarrhaus, Calwer Straße 8

Hauptsache gesund!

Gesundheit und (Seelen-)Heil

Pfarrerin Brigitte Straßner, Zentrum für Psychiatrie, Calw

Gesundheit hat einen hohen Stellenwert. Auch Jesu Heilungen sowie die Heilungsgaben der Jünger und Apostel üben bis heute eine große Anziehungskraft auf Menschen aus.

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Würzbach, Tel. 07053-8120,
E-Mail: Pfarramt_Wuerzbach@gmx.de

Donnerstag, 28. Oktober 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestr. 3

Alles hat seine Zeit

Lieselotte Hartmann, Calw

Frauenkreis Neubulach

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

Donnerstag, 28. Oktober 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus Buchberg, Hohlohstr. 24

Konfirmation feiern!

Ein Abend für Konfirmandeneltern

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF), Tel. 07082-60411,
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@t-online.de



Freitag, 29. Oktober 2010, 18:00 - 21:00 Uhr
Calw - Altburg, Ev. Gemeindehaus, Martin-Luther-Str. 2

Adventswerkstatt

**Ariella Pavoni, Evangelische Frauen in Württemberg,
Stuttgart**

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Calw,
Tel. 07051-20126, E-Mail: christel.hoelscher@web.de

Dienstag, 9. November 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstr. 12

Lebensstufen

Gudrun Theurer, Pfarrfrau, Seewald-Göttelfingen

Frauen treffen sich

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,
E-Mail: ev.pfarramt.heumaden@cw-net.de



Dienstag, 9. November 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Calw, Jungscharhütte

Literaturnachmittag

Beate Ehnis, Buchhandlung Ladentreff, Calw-Heumaden

Es werden verschiedene Bücher vorgestellt. Die Teilnehmerinnen sind eingeladen, ihre besondere Entdeckung ebenfalls vorzustellen.

Frauenkreis Calw und AG evang. Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Stadt, Tel. 07051-931110,
E-Mail: dekanat.calw@t-online.de





Dienstag, 9. November 2010, 09:00 - 11:00 Uhr
Altensteig - Wart, Ev. Gemeindehaus, Hubeweg 19

Leben ist Bewegung

Bewegung ist Leben

Heide Pfrommer, Mötzingen

Frauenfrühstück mit der Liebenzeller Gemeinschaft

Infos: Ev. Pfarramt Wart, Tel. 07458-45450,
E-Mail: pfarramt.wart@t-online.de

Mittwoch, 10. November 2010, 09:00 - 11:30 Uhr
Langenbrand, Ev. Gemeindehaus bei der Kirche

Wo finde ich Heimat?

Unterwegs und doch zuhause

Gerlinde Kneip, Neuenbürg

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Langenbrand, Tel. 07084-4307,
E-Mail: pfarramt.langenbrand@elk-wue.de

Donnerstag, 11. November 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestr. 3

Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen - 21 Jahre nach dem Mauerfall

Gerolf Krückels, Pfarrer, Neubulach

Frauenkreis Neubulach

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

Donnerstag, 11. November 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Martinstag - Eine bleibende Herausforderung

Ein Abend für Mitarbeiterinnen und Interessierte.

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF), Tel. 07082-60411,
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@t-online.de

Mittwoch, 17. November 2010, 09:00 - 11:00 Uhr
Enzklosterle, Ev. Gemeindehaus, Kirchweg 22

Ich möchte Dir Freundin sein ...

Gudrun Theurer, Göttelfingen

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Enzklosterle, Tel. 07085-7293,
E-Mail: Pfarramt.Enzkloesterle@elk-wue.de



Donnerstag, 25. November 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestr. 3

Der Garten im Herbst

Birgit Rominger, Neubulach

Frauenkreis Neubulach

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 09:00 - 11:00 Uhr
Zwerenberg, Ev. Gemeindehaus, Bernecker Str. 7

Ein Platz an der Sonne - die neue Krippenfigur

Marlene Trick, Neuenbürg

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Zwerenberg, Tel. 07055-7333,
E-Mail: ev.pfarramt.zwbg@web.de

Samstag, 4. Dezember 2010, 09:30 - 16:00 Uhr
Bad Teinach, Haus Sonnenblick, Poststraße 25

Ermütigungstag für Frauen

Margit Holzhauser, Sachsenheim

Es soll ein Tag werden, an dem Sie den Alltag hinter sich lassen, die Gastfreundschaft im Haus Sonnenblick und die Gemeinschaft miteinander genießen und an dem Sie ermutigt werden, Gottes Segen für sich und Ihre Familien neu dankend anzunehmen.

Mit Brezelfrühstück, Mittagessen und Kaffeetrinken.

Frauentag

Infos: Ev. Pfarramt Würzbach, Tel. 07053-8120,
E-Mail: Pfarramt_Wuerzbach@gmx.de

Donnerstag, 27. Januar 2011, 14:30 - 17:00 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Wie viele Brote hast du?

Vorbereitung zum Weltgebetstag 2011

Team des BAF Neuenbürg

Die Liturgie des nächsten Weltgebetstages kommt aus Chile.

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF), Tel. 07082-60411,
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@t-online.de





MÄNNER

In diesem Themenbereich finden Sie Angebote, die sich vor allem an Männer wenden und von Männern vorbereitet werden.

Donnerstag, 7. Oktober 2010, 19:00 - 21:30 Uhr
Nagold, Naturfreundehaus, In den Mulden 1

Leitbild Heimat

Die Rolle der Stadt in der mobilen Welt

Dr. Rainer Prewo, MdL, Nagold

„Gerade die mobile Gesellschaft entdeckt den Heimatbegriff neu, weil sie das Bedürfnis nach Heimat steigert. Die Meinung, Mobilität schwäche dieses Bedürfnis nach Heimat, hat noch nie gestimmt. Der Heimatbegriff hat für die Städte Bedeutung, und die nimmt zu.“



Doch Heimat ist kein Titel und kein Herkunftsname, der in unserer Geburtsurkunde steht. Sie ist die magische Kraft eines Ortes, uns Bürger einer mobilen Welt in ihm zu sammeln, uns anzuziehen und uns anzuregen, uns zu ihm zu bekennen. Diese Kraft kann wachsen, und sie kann verloren gehen.“

An die Diskussion schließt sich ein Vesper an.

Ökumenisches Männervesper. Veranstalter sind die Evangelischen Kirchengemeinden Nagold, die Evangelisch Methodische Kirche und die Katholische Kirche Nagold.

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017,
E-Mail: diakonat.nagold@cw-net.de



Freitag, 15. Oktober 2010, 19:00 - 21:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstr. 12

Ökumene

Weihbischof Thomas Maria Renz, Diözese Rottenburg-Stuttgart

Männerforum

Kosten: 10,00 EUR

Infos: Männerforum Heumaden, Tel. 07051-4324,
E-Mail: Hartmut.Wuerfele@t-online.de



Freitag, 19. November 2010, 19:00 - 21:30 Uhr
BL - Monakam, Gasthaus Hirsch, Monbachstr. 47

Der Mann und das Mitgefühl

Dr. Roland Borowka, Bad Liebenzell-Monakam

Das „Männer-Forum“ ist eine Veranstaltung der Kirchengemeinden Monakam und Unterhaugstett, sowie landeskirchlichen Gemeinschaften und bürgerlichen Gemeinden.

Infos: Ev. Pfarramt Monakam, Tel. 07052-934778,
E-Mail: Pfarramt.Monakam@gmx.de

Freitag, 19. November 2010, 19:00 - 21:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstr. 12

Kirchenmusik - von alt bis modern

Bernhard Reich, Landeskirchenmusikdirektor, Stuttgart

Männerforum

Kosten: 10,00 EUR

Infos: Männerforum Heumaden, Tel. 07051-4324,
E-Mail: Hartmut.Wuerfele@t-online.de





KULTUR, GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

Der Alltag schreibt die besten Geschichten. Lebenserfahrungen bilden den Mittelpunkt dieses Themenbereichs.

Donnerstag, 9. September 2010, 13:15 - 17:30 Uhr

Abfahrt um 13.15 Uhr Calw-ZOB und beim Brühl,

Kräutergarten in Bad Liebenzell

Apotheker Friedrich Böckle, Bad Liebenzell

Die Führung beginnt um 14.00 Uhr. Teilnehmergebühr 2,00 Euro incl. Gartenbroschüre. Anmeldungen erbeten bei Diakonin Brigitte Dürr, Telefon 07051-930523.

Seniorenkreis Calw, Kosten: 2,00 EUR

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Stadt, Tel. 07051-931110,

E-Mail: dekanat.calw@t-online.de

Dienstag, 14. September 2010, 19:30 - 21:30 Uhr

Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17

Mit dem Bischof in die Pampa

Eine Reise durch Südamerika

Ulrich Hirsch, Geschäftsführer des Gustav-Adolf-Werks, Stuttgart

Mit Landesbischof Frank O. July hat der Referent Kirchengemeinden in Argentinien besucht. Von seinen Erfahrungen wird er berichten.

Infos: Ev. Dekanatamt Nagold, Tel. 07452-2423,

E-Mail: Evang.Kirche.Nagold@t-online.de

Donnerstag, 16. September 2010, 19:30 - 21:30 Uhr

Nagold-Iselshausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 16/1

Wüste und Leben

Irmela Kühn, Nagold

Infos: Ev. Pfarramt Nagold - Iselshausen, Tel. 07452-3394,

E-Mail: evk.iselshausen.schanz@web.de

Donnerstag, 23. September 2010, 14:30 - 17:00 Uhr

Calw-Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4

Philipp Melancthon

Weggefährte Luthers und „Lehrer Deutschlands“

Pfr. Richard Autenrieth, Stammheim

Melancthon spielte bei der Reformation nicht nur als Luthers Freund und Vertrauter eine wichtige Rolle. Er war oftmals Verhandlungsführer der protestantischen Seite auf





Reichstagen und bei Religionsgesprächen. Darüber hinaus trug er mit seinen „Loci Communes“ zur Systematisierung der reformatorischen Ideen bei. Den entscheidenden Impuls zur Bibelübersetzung durch Luther hat er gegeben.

Seniorenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380,
E-Mail: ev.pfarramt.cw_stammheim@web.de

Donnerstag, 23. September 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Nagold-Iselshausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 16/1

„Die Nagolder Spatzen“

Bunter Theaternachmittag

Paul Baitinger, Nagold

Die Gruppe besteht aus ca. 25 Kindern im Alter von 6 bis 15 Jahren und wird den Nachmittag abwechslungsreich gestalten.

Infos: Ev. Pfarramt Nagold - Iselshausen, Tel. 07452-3394,
E-Mail: evk.iselshausen.schanz@web.de

Montag, 4. Oktober 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Calw-Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4
Erntedank und Dank für die deutsche Einheit
Gestaltung durch das Team

Älterer Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380,
E-Mail: ev.pfarramt.cw_stammheim@web.de

Montag, 4. Oktober 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17

Gott und das Geld

Pfarrerin Esther Betz-Börries

Infos: Ev. Dekanatamt Nagold, Tel. 07452-2423,
E-Mail: Evang.Kirche.Nagold@t-online.de

Dienstag, 5. Oktober 2010, 20:00 - 22:00 Uhr
Bad Liebenzell-Monakam, Ev. Gemeindehaus, An der Pfanne

Wie die Kirche zu dem wurde, was sie heute ist

Dr. Albrecht Haizmann, Leiter des ACK, Stuttgart

Vortragsreihe „Kirche gestern-heute-morgen“

Infos: Ev. Pfarramt Monakam, Tel. 07052-934778,
E-Mail: Pfarramt.Monakam@gmx.de



Donnerstag, 7. Oktober 2010, 14:30 - 16:30 Uhr

Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17

Naturschutz, heimische Pflanzen in Wald & Flur rund um Nagold

Thomas Ebinger, Vorsitzender BUND, Nagold

Treffpunkt für Ältere Menschen und Seniorentreff der Stadtkirchengemeinde Nagold

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017,
E-Mail: diakonat.nagold@cw-net.de

Sonntag, 10. Oktober 2010, 14:00 - 17:00 Uhr

Egenhausen, Silberdistelhalle

Reformation in Württemberg

Hans-Dieter Frauer, freier Publizist, Herrenberg

Seniorenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339,
E-Mail: info@kirche-egenhausen.de

Dienstag, 12. Oktober 2010, 19:30 - 22:00 Uhr

Schömburg, Kino Schömburg

Der Himmel über Berlin

Offener (Film-)Abend im Kurtheater Schömburg

Matthias Eidt, Kurpfarrer Schömburg

Regie: Wim Wenders / Drehbuch: u.a. Peter Handke / Mit Bruno Ganz, Otto Sander, Peter Falk und Solveig Dommar-
tin. Vor dem Film gibt Kurpfarrer Matthias Eidt eine kurze
Einführung. Zwei Engel wachen über Berlin. Damiel (Bruno
Ganz) und Cassiel (Otto Sander) sind schweigende Beobach-
ter, die über den Dächern und in den Straßen der Stadt die
Menschen begleiten. Eintritt: 6,00 Euro.

Kosten: 6,00 EUR

Infos: Ev. Kurpfarramt Schömburg, Tel. 07084-4354,
E-Mail: evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de

Dienstag, 12. Oktober 2010, 15:00 - 17:00 Uhr

Dobel, Ev. Gemeindehaus, Neusatzter Straße 8

Auf gut Schwäbisch

Einem Dialekt auf der Spur

Götz Bechtle, Bad Wildbad

Die eigentliche Beschäftigung mit dem Schwäbischen brachte für den Referenten vor vielen Jahren das Wörtchen
»Kruuschd« in Gang, da es diesen oder einen sprachlich ähn-
lichen Begriff im Hochdeutschen absolut nicht gibt. Wie un-



sere Sprache verändert sich jedoch der Dialekt ständig. Der schwäbische Dialekt hat viele Spielformen hat, die bereits von einem Ort zum nächsten verschieden sind.

Begegnungskreis

Infos: Ev. Pfarramt Dobel, Tel. 07083-2459,
E-Mail: pfarramt.dobel@elk-wue.de

Donnerstag, 14. Oktober 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Calw, Andreähaus, Lederstraße 32

Der Johanniterorden - ein geistlicher Ritterorden
Helga und Gerhard Wild, Calw-Alzenberg

Die Grundlage des Johanniterordens ist das Bekenntnis zu Jesus Christus. Ohne diese Dimension wäre der Orden in der wechselvollen Geschichte in Vergessenheit geraten.

Seniorenkreis Calw

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Stadt, Tel. 07051-931110,
E-Mail: dekanat.calw@t-online.de

Donnerstag, 14. Oktober 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Nagold-Iselshausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 16/1

Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt
Sommerkreuzfahrt in der Nord- und Ostsee
Pfr. i.R. Hermann Gann, Nagold

Der Vortrag wird wiederholt am 28. Oktober um 14:30 Uhr im Steinbergtreff Nagold, Heckengäustraße 19.

Infos: Ev. Pfarramt Nagold - Iselshausen, Tel. 07452-3394,
E-Mail: evk.iselshausen.schanz@web.de

Sonntag, 17. Oktober 2010, 14:00 - 17:00 Uhr
Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Lilienstraße 2

Reformation in Württemberg
Hans-Dieter Frauer, freier Publizist, Herrenberg

Infos: Ev. Pfarramt Spielberg, Tel. 07453-6339,
E-Mail: info@kirche-spielberg.de

Montag, 18. Oktober 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Calw-Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4

Schwäbische Gedichte
Margarete Schneider, Calw

Älterer Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380,
E-Mail: ev.pfarramt.cw_stammheim@web.de

Donnerstag, 21. Oktober 2010, 15:00 - 17:00 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Uhlandstraße 4

Der Zauber der Farben

Die symbolische und religiöse Bedeutung der Farben

Pfr. Dieter Lohrmann, Bad Liebenzell

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397,
E-Mail: Ev.Pfarramt.Bad.Liebenzell@t-online.de

Montag, 25. Oktober 2010, 15:00 - 17:00 Uhr
Altensteig, Ev. Gemeindehaus, Rosenstr. 28

Die Bäume weinen um Regen

Eine musikalische Lesung

Elfriede Eckle, M.A., Horb

Ein Lied gab den Anstoß zu diesem autobiographisch gefärbten Roman. Als Elfriede Eckle Anfang der 80er Jahre eine Liedzeile sephardischer Juden hörte, hörte sie ihre Kindheit wieder. Die Großmutter hatte dieses Lied immer wieder vorgesungen und die Enkelin hatte ihr das Versprechen gegeben, die Geschichte der Familie und ihres Leidens unter den Nationalsozialisten aufzuschreiben. Im November 2008 erschien „Die Bäume einen um Regen“, aus dem die Autorin in der Montagsakademie lesen wird.

Begleitet wird ihre Lesung von nachdenklichen Stücken Scriabin, Mussorgskijs und Janaceks, die ihr Mann, der Pianist und Robert-Alexander-Bohnke-Schüler Gerhard Eckle spielt. Der Roman schildert nicht nur die schleichende ideologische Unterwanderung, er ist auch ein dokumentarisches „Sittenbild dörflichen Lebens“.

Elfriede Eckle (Jahrgang 1939) studierte Anglistik und Romanistik und war bis 1970 Lehrerin in Rottweil und Sulz am Neckar, dann als Übersetzerin, Dolmetscherin und Erwachsenenbildnerin tätig.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656, E-Mail:
info@eb-schwarzwald.de

Dienstag, 26. Oktober 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17

Musik zur Reformationszeit

Hans-Albert Zutavern, Oberstudienrat i.R., Nagold

Infos: Ev. Dekanatamt Nagold, Tel. 07452-2423,
E-Mail: Evang.Kirche.Nagold@t-online.de



Donnerstag, 28. Oktober 2010, 14:30 - 17:00 Uhr

Calw-Wimberg, Ev. Gemeindehaus, Listweg 13

„Das Beste kommt zum Schluss“ - Film

Brigitte Dürr, Diakonin, Calw

Zwei Männer mit einer unheilbaren Krankheit stellen sich dieser Tatsache und setzen sich mit ihrem gelebten Leben auseinander. Es kommt zu einer Freundschaft zwischen zwei ungleichen Männern, die sich lang gehegte Wünsche erfüllen und dabei das Beste finden. Mit den Hauptdarstellern Jack Nicholson und Morgan Freeman wird der Film zu einem heiteren Erlebnis mit Tiefgang. Es gibt ein Nachgespräch.

Wimberger Begegnungen

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Wimberg, Tel. 07051-51187,

E-Mail: bergkirche-calw@web.de

Donnerstag, 28. Oktober 2010, 19:30 - 21:30 Uhr

Ostelsheim, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 2

Rundreise Korfu

mit Dias

Kurt Stahl, Fotograf, Ostelsheim

Infos: Ev. Pfarramt Ostelsheim, Tel. 07033-42333,

E-Mail: pfarramt@kirche-ostelsheim.de



Donnerstag, 4. November 2010, 14:30 - 16:30 Uhr

Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17

Mit dem Schäfer durch die Jahreszeiten

Dia-Vortrag

Reinhold Hiller, Herrenberg

Treffpunkt für Ältere Menschen

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017,

E-Mail: diakonat.nagold@cw-net.de



Montag, 8. November 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Lachen und Schmunzeln gibt keine Runzeln

Susanne Fetzer, Calw-Heumaden

Seniorenkreis Heumaden

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,
E-Mail: ev.pfarramt.heumaden@cw-net.de

Mittwoch, 10. November 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Johannes Calvin

Pfarrer Peter Bader, Calw-Wimberg

Biographie und Botschaft des Reformators (1509 bis 1564)

Seniorenkreis Heumaden

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,
E-Mail: ev.pfarramt.heumaden@cw-net.de

Donnerstag, 11. November 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Calw, Andreähaus, Lederstraße 32

St. Martin und die Martinsgans

Geschichte, Geschichten und Gänse.

Seniorenkreis Calw

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Stadt, Tel. 07051-931110,
E-Mail: dekanat.calw@t-online.de

Donnerstag, 25. November 2010, 15:00 - 17:00 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Uhlandstraße 4

Fenster zur Freiheit

Gespräch mit einem Filmemacher über Begnadigung

Bernd Umbreit, Oberstenfeld

Karin C. ist seit 7 Jahren in Haft, verurteilt als Mörderin. Ein Fehlurteil, wie viele Prozessbeteiligte meinen. Jahrelang kämpft sie um eine Wiederaufnahme ihres Verfahrens, vergeblich. Juristisch und somit auch persönlich am Ende bitet sie schließlich Ministerpräsident Erwin Teufel um Gnade. Wird Karin C. lebenslang, also mindestens 15 Jahre, hinter Gittern bleiben oder wird sie begnadigt? Der Film (2004) dokumentiert rückblickend die Hintergründe des Geschehens sowie aktuell die Zeit des Wartens bis zur Entscheidung.

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397,
E-Mail: Ev.Pfarramt.Bad.Liebenzell@t-online.de



Donnerstag, 25. November 2010, 14:00 - 17:00 Uhr
Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 17

Plaudereien aus dem Nähkästchen

Inge und Horst Butenschön, Elisabeth und Willy Maser,
alle Egenhausen

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339,
E-Mail: info@kirche-egenhausen.de

Mittwoch, 1. Dezember 2010, 20:00 - 21:45 Uhr

Simmozheim, Gaststätte Schützenhaus „Pulverfässerle“

(am Ortsausgang Richtung Althengstett rechts abbiegen)

Weihnachtstexte am Kamin

Manfred Mergel, Pfarrer, Simmozheim

Der Simmozheimer Pfarrer, Autor und Übersetzer Manfred Mergel liest seine liebsten Weihnachtstexte am offenen Kamin - Gedichte und Geschichten, Altbekanntes und Unbekanntes, klassische und zeitgenössische Literatur. Ein paar eigene schwäbische Texte dürfen natürlich nicht fehlen. Als Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit findet die Veranstaltung bereits zum achten Mal statt. Der Eintritt ist frei. Eine Bewirtung mit Speisen erfolgt bereits ab 18.30 Uhr. In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Calw

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379,
E-Mail: evkg.simmozheim@freenet.de



Dienstag, 7. Dezember 2010, 19:30 - 21:30 Uhr

Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17

Die Bedeutung der vier Adventsontage

Dekan Ralf Albrecht, Nagold

Infos: Ev. Dekanatamt Nagold, Tel. 07452-2423,
E-Mail: Evang.Kirche.Nagold@t-online.de





KREATIVES GESTALTEN UND MUSIK

Man lernt nicht nur mit dem Kopf, auch Hände, Mund und Füße regen an zum Mitmachen und Weiterdenken - und Musik kann zusätzlich Schwung ins Leben bringen.

Montag, 13. September 2010, 20:00 - 22:00 Uhr
Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil-der-Städter-Str. 2

Meditatives Tanzen

Edeltraut Kipp, Simmozheim

Weitere Termine sind: 11. Oktober, 8. November, 13. Dezember 2010 und 10. Januar 2011.

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379,
E-Mail: evkg.simmozheim@freenet.de

Donnerstag, 23. September 2010, 15:00 - 17:00 Uhr
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Uhlandstraße 4

Wir feiern ein Herbstfest

Pfr. Dieter Lohrmann, Bad Liebenzell

Es gibt neuen Wein und Zwiebelkuchen. Der Nachmittag wird musikalisch umrahmt.

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397,
E-Mail: Ev.Pfarramt.Bad.Liebenzell@t-online.de

Donnerstag, 21. Oktober 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Calw - Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4

Musik - Lieder - Illusionen

Christa Stolzenburg, Christof Balz, Pfr. Georg Duldinger

Pfr. Don Giorgio alias Georg Duldinger ist ein besonderer Gast. Es gibt köstlichen Zwiebelkuchen und neuen Wein.

Seniorenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380,
E-Mail: ev.pfarramt.cw_stammheim@web.de

Dienstag, 9. November 2010, 15:00 - 17:00 Uhr
Dobel, Ev. Gemeindehaus, Neusatzer Straße 8

Gesunde Bewegung im Alter

Sabine Liefke-Wilhelm

Es gibt Tipps und Infos, was uns an Bewegung gut tut.
Begegnungskreis

Infos: Ev. Pfarramt Dobel, Tel. 07083-2459,
E-Mail: pfarramt.dobel@elk-wue.de



Samstag, 13. November 2010, 09:30 - 17:00 Uhr
Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil-der-Städter-Str. 2

Der kleine Prinz

Ein Tanztag

Katharina Kühnemund, Tanzpädagogin, Rimbach

Anmeldung bei Edeltraut Kipp unter Telefon 07033-8505.
Bitte etwas für das gemeinsame Mittagessen mitbringen!

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379,
E-Mail: evkg.simmozheim@freenet.de

Dienstag, 14. Dezember 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstr. 12

Adventslieder

Marie Luise Schäuble, Stammheim

Frauen treffen sich

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,
E-Mail: ev.pfarramt.heumaden@cw-net.de

Donnerstag, 16. Dezember 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Die heilende Wirkung von Musik

Wie Musik unsere Seele beeinflusst

Hubert Pausinger, Musikpädagoge und Leiter der Internationalen Musicosophia-Schule, St. Peter/Schwarzwald

Gerade die Advents- und Weihnachtszeit ist mit dem Thema „Musik“ und „Heilung“ („Heiland“) eng verbunden. Am Beispiel von Wolfgang Amadeus Mozart geht der Nachmittag der Erfahrung nach, dass Musik heilende Wirkung ausübt. Mozart ist einer der bedeutendsten Komponisten der Musikgeschichte.

Die musikalische Sprache Mozarts lädt dazu ein, die Welt in Liebe und Heiterkeit zu betrachten. Durch das bewusste Hören lädt der Referent dazu ein, wahrzunehmen und gemeinsam zu deuten versuchen, was uns in der Musik Mozarts zu tiefst berührt aber bislang wenig bewusst ist. Haben Musik und vor allem die Werke Mozarts sogar heilende Wirkung? Was macht Musik mit den Hörern? Verführt sie uns oder beginnt etwas in uns zu klingen, das eine Erinnerung für die wesentlichen Dinge des Lebens darstellt?

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de





Donnerstag, 20. Januar 2011, 14:30 - 17:00 Uhr
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder

Zur Spiritualität des Volksliedes

Bernhard Müller, Bezirkskantor, Neuenbürg, und
Christoph Schmitt, Bildungsreferent, Calw

Volksliedtexte sind in der Regel keine bewusst religiös formulierten Texte. Sie spiegeln grundlegende menschliche Sehnsüchte und Lebenserfahrungen wider. Themen der biblisch-christlichen Frömmigkeit sind Volksliedern dennoch nicht fremd, wie man an diesem Nachmittag feststellen wird. An ausgewählten Beispielen werden der Bezirkskantor Bernhard Müller und Christoph Schmitt diese spirituellen Elemente mit den Teilnehmern - auch beim aktiven Singen - erschließen.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Donnerstag, 27. Januar 2011, 14:30 - 16:30 Uhr
Calw-Wimberg, Ev. Gemeindehaus, Listweg 13

Bobbern + Mutscheln

Brigitte Dürr, Diakonin, Calw

Würfelspiele aus Althengstett und Reutlingen - wie entstanden sie, warum wurden sie gespielt? Neben einem kleinen Vortrag wird gewürfelt. Würfelspiele sind bei allen Altersstufen beliebt, können auch mit den Enkeln gespielt werden.

Wimberger Begegnungen

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Wimberg, Tel. 07051-51187,
E-Mail: bergkirche-calw@web.de



PÄDAGOGIK, PSYCHOLOGIE, LEBENSHILFE

Allgemeine Erziehungsfragen und Anregungen zum Nachdenken über Fragen der Lebensgestaltung stehen im Mittelpunkt dieses Themenbereichs.

Montag, 13. September 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstr. 12

Patientenverfügung

Dr. Christiane Jacob, Oberärztin am Kreiskrankenhaus Calw, Pfarrerin Margret Ehni, Calw-Holzbronn, Krankenhauseelsorgerin am Krankenhaus Calw, und Notar a.D. Gottfried Müller, Heumaden

Eine gesetzliche Neuregelung über die Rechtsverbindlichkeit von Patientenverfügungen ist am 1.9.2009 in Kraft getreten. Was bedeutet dies aber in der Praxis, wenn ein Patient aufgrund von Krankheit, Unfall oder Behinderung nicht mehr entscheidungsfähig ist?

Bei unserem Informationsnachmittag werden Sie aus rechtlicher, medizinischer und ethischer Sicht darüber informiert, wie der Einzelne nach der gesetzlichen Neuregelung für den Fall seiner Handlungsunfähigkeit optimal vorsorgen kann.

Es werden Kaffee und kalte Getränke gereicht.

Seniorenkreis Heumaden und Stadtseniorenrat Calw

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,
E-Mail: ev.pfarramt.heumaden@cw-net.de

Donnerstag, 16. September 2010, 19:00 - 20:30 Uhr
Calw, Diak. Bezirksstelle, Altburger Str. 1

Gesprächskreis für Trauernde

Götz Kanzleiter, Christel Hölscher, Irene Lebzelter-Drocur, Heidi Zipf

Der Besuch des Gesprächskreises ist unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Gespräche sind vertraulich. Unser Gruppenangebot ist kostenlos.

Der Gesprächskreis richtet sich an Menschen, die einen nahen Angehörigen verloren haben. Weitere Termine sind 21. Oktober, 18. November, 16. Dezember 2010, jeweils von 19-21 Uhr.

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870,
E-Mail: g.kanzleiter@kreisdiakonie-calw.de





Montag, 20. September 2010, 20:00 - 22:00 Uhr

Walddorf, Ev. Gemeindehaus, Schulstr. 15/1

PEP4Kids

Unterstützung für Kinder

Daniel Gulden, Diakon, systemischer Lebensberater (SG)

Der Kurs beginnt mit einem Infoabend am 20.09. An den weiteren vier Abenden (30.09, 07.10, 14.10. und 21.10.) werden die Strategien erarbeitet, an vielen Beispielen dargestellt und geübt.

Fragestellungen sind u.a.: Welche Grenzen und wie viel Freiraum braucht mein Kind? Wie kann ich mein Kind in seiner Entwicklung durch Förderung seiner Selbstständigkeit unterstützen? Wie baue ich eine vertrauensvolle Beziehung zu meinem Kind auf?

Kosten: 80 EUR (Familie, 2 Teilnehmer), 60 EUR Einzelperson

Infos: Ev. Pfarramt Walddorf, Tel. 07458-332,

E-Mail: pfarramt@kirchengemeinde-walddorf.de

Dienstag, 21. September 2010, 10:00 - 12:00 Uhr

Calw, Diak. Bezirksstelle, Altburger Str. 1

ZACK Frühstücks Treff

Götz Kanzleiter, Franz Vondrovec, Martina Artelt-Richter

In lockerer Atmosphäre gibt es Infos zum Sozialrecht, zu Arbeitslosengeld und Hilfe beim Ausfüllen von Formularen. In der Gemeinschaft ist Zeit für Gespräche über Gott und die Welt. Es bleibt Raum, sich den Frust von der Seele zu reden.

Katholisches Dekanat Calw, DGB Region Nordschwarzwald

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870,

E-Mail: g.kanzleiter@kreisdiakonie-calw.de

Dienstag, 28. September 2010, 15:00 - 17:00 Uhr

Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstr. 12 (Südeingang)

Treffpunkt für Alleinerziehende

Renate Wolf und Beate Wintermantel, beide Dipl. Sozialpädagoginnen, Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw

Die Gruppe steht allen allein erziehenden Frauen und Männern offen, unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Bei den Treffen werden die speziellen Fragen und Probleme besprochen, die sich den Müttern und Vätern stellen. Themen sind u.a. Erziehungsfragen, Umgang mit Enttäuschungen, Umgangs- und Unterhaltsrecht, Gestaltung des gemeinsamen Sorgerechts. Anmeldung unbedingt erforder-



lich. Weitere Termine sind: 12. und 26. Oktober, 9. und 23. November, 7. Dezember 2010.

Im Rahmen von Projekt Stärke der Landesregierung

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Schwangerenberatung, Tel. 07051-929090, r.wolf@kreisdiakonie-calw.de

Dienstag, 28. September 2010, 15:00 - 17:00 Uhr
Dobel, Ev. Gemeindehaus, Neusatzer Str. 8

Patientenverfügungen

Aus der Sicht eines Arztes

**Dr. med. Ulrich Hildenbrand, Graben-Neudorf, Notarzt
und Facharzt für Anästhesie**

Patientenverfügungen sind für jeden Menschen wichtig. Der Referent berichtet aus seiner Arbeit, wie Patientenverfügungen im Klinikalltag gehandhabt werden und warum es aus ärztlicher Sicht sinnvoll ist, in seiner Patientenverfügung den Willen ganz klar zu äußern.

Begegnungskreis

Infos: Ev. Pfarramt Dobel, Tel. 07083-2459,
E-Mail: pfarramt.dobel@elk-wue.de



Mittwoch, 29. September 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Calw, Andreähaus, Lederstraße 32

Frieden und Zufriedenheit

Eine Sehnsucht des Menschen

Dr. Beate Weingardt, Tübingen

Unsere Sprache verrät, dass Frieden und Zufriedenheit zu den wichtigsten Themen unseres Lebens und Zusammenlebens gehören. Die Bibel verwendet den Begriff „Shalom“ für die zentrale Menschheitshoffnung, die jeden einzelnen ganz persönlich herausfordert.



Interessanterweise wird diese zentrale Bedeutung des Friedens in uns und um uns herum von der modernen Hirnforschung bestätigt. Sie weist nach, dass der Mensch im Grunde keine Freude am Gegeneinander hat.

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Donnerstag, 30. September 2010, 14:30 - 16:30 Uhr
Calw-Wimberg, Ev. Gemeindehaus, Listweg 13

Alt werden will gelernt sein

Heinz Dauner, Bildungsreferent i.R., Calw-Holzbronn

Jede Altersstufe bringt Veränderungen mit sich. Martin Buber bemerkt: „Alt sein ist ein herrlich Ding, wenn man nicht verlernt hat, was anfangen heißt.“

Von Gott wird gesagt, dass er auch etwas gibt, wenn er etwas nimmt. Worin sind wir beschenkt und worin herausgefordert? Was ist hilfreich für die neue Lebensphase?

Wimberger Begegnungen

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Wimberg, Tel. 07051-51187,
E-Mail: bergkirche-calw@web.de

Donnerstag, 14. Oktober 2010, 19:00 - 20:15 Uhr
Altensteig, Ev. Gemeindehaus, Rosenstraße 28

Die besten Lebensjahre

Neue Perspektiven für den Alltag gewinnen

Günther Schaible, Berater und Seminarleiter

Der ehemalige Leiter der „Wörnersberger Anker“ gibt Anregungen und lädt zum Gespräch und Nachdenken ein.

Evangelische Kirchengemeinde Altensteig

Infos: Diakoniestation Altensteig, Tel. 07453-9323-10,
E-Mail: r.sackmann@diakonie-altensteig.de

Dienstag, 19. Oktober 2010, 19:00 - 22:00 Uhr
Wildberg - Gültlingen, Ev. Gemeindehaus, Bundhalde 25

Damit die Konfirmation zum Fest wird

Anregungen für Alleinerziehende

Es werden Gestaltungsmöglichkeiten vorgestellt, damit die Konfirmationsfeier trotz Schwierigkeiten nach Scheidung und Trennung ein Familienfest wird, an das sich alle gerne zurückerinnern.

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF), Tel. 07452-3232



Sonntag, 24. Oktober 2010, 19:00 - 21:30 Uhr
Nagold-Gündringen, Bahnhofsgaststätte, Herrenwald 75

Das verzeih' ich Dir (nie)!

Kränkungen überwinden, Beziehungen erneuern

Dr. Beate Weingardt, Theologin u. Psychologin, Tübingen

Menschen kränken einander, verletzen die Gefühle anderer - jeder hat das schon selbst erlebt. Selten geschieht die Kränkung absichtlich. Dennoch sitzt der Schmerz tief. Man fühlt sich getroffen, herabgesetzt, in Frage gestellt oder einfach enttäuscht. Welche Schritte sind notwendig, damit Verzeihen möglich ist? Warum fällt uns Vergeben oft so schwer?

Ökumenisches Gemeindevesper

Infos: Ev. Pfarramt Hochdorf, Tel. 07459-357,

E-Mail: Pfarramt.Hochdorf-Nagold@elk-wue.de

Mittwoch, 27. Oktober 2010, 19:00 - 21:00 Uhr

Calw-Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4

Als Paar gemeinsam älter werden

Konflikte im Alltag bewältigen. Die Liebe neu beleben.

Achtsamkeit in der Paarbeziehung.

Dr. Hans Jellouschek, Ammerbuch

Hans Jellouschek kennt sich aus mit der Liebe. Aus eigener Erfahrung und aus seiner 30-jährigen Arbeit mit Menschen, deren Beziehungsschiff in schwierige Gewässer geraten ist. Hans Jellouschek gilt als Deutschlands bekanntester Paartherapeut. Dabei wäre fast ein Priester aus ihm geworden. Es wird um einen Unkostenbeitrag von 3,00 Euro gebeten.

Kosten: 3,00 EUR

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870,

E-Mail: g.kanzleiter@kreisdiakonie-calw.de

Donnerstag, 28. Oktober 2010, 14:30 - 17:00 Uhr

Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

Liebe im Herbst des Lebens

Verantwortete Partnerschaft im Alter

Berhold Zähringer, Fachreferent für Ehe und Familie bei Diözese Rottenburg-Stuttgart

„Bis dass der Tod Euch scheidet!“ Wir wollen es schon versuchen, wir glauben an die romantische Liebe, auf der ein Segen liegt. Man hat sich im Laufe des Lebens aneinander gewöhnt, ist Kompromisse eingegangen. Aber einem in die Jahre gekommenem Paar stehen immer wieder Herausforderungen ins Haus. Sicher, sie braucht ihn, er braucht sie,





aber zu ihren oder zu seinen Bedingungen? Die großen Erwartungen an Liebe und Fürsorge haben im Herbst des Lebens manchmal etwas Bedrohliches, lassen sich nicht immer erfüllen. Wie sieht eine verantwortete (auch nacheheliche) Partnerschaft im Alter aus?

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Mittwoch, 10. November 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Ostelsheim, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 2

Krise als Chance

Brigitte Straßner, Pfarrerin, Klinikseelsorge Klinikum Nordschwarzwald

Viele erleben Krankheit und Krise als Niederlage. Jede Krise setzt aber auch schöpferische und heilende Kräfte frei. Am Beispiel Elias (1. Könige 19) werden Ursachen und Überwindung einer Krise verständlich gemacht.

Infos: Ev. Pfarramt Ostelsheim, Tel. 07033-42333,
E-Mail: pfarramt@kirche-ostelsheim.de

Freitag, 12. November 2010, 19:30 - 22:00 Uhr
Bad Teinach, Ev. Gemeindehaus, Rathausstraße 4

Begegnung mit der Trauer

Mechthild Eberhardt

Nähere Informationen erhalten Interessierte auch bei Karin Welker-Schnaible (Tel. 07051/50107).

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Calw,
Tel. 07051-20126, E-Mail: christel.hoelscher@web.de

Montag, 15. November 2010, 15:00 - 17:00 Uhr
Altensteig, Kath. Gemeindehaus, Karlstraße 13

Wenn das Altwerden zur Last wird

Suizidprävention im Alter

Ute Fiedrich, Heilpraktikerin, Sozialmanagerin, Mitarbeiterin im Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V.

„Ich bin alt und müde, so will ich nicht mehr weiterleben, irgendwann muss Schluss sein.“ Niemand redet gerne darüber. Das Problem ist aber da: In Deutschland stirbt alle zwei Stunden ein Mensch über 65 durch die eigene Hand. Mit dem hohen Alter verstärkt sich die Tendenz zur Selbsttötung, weil etwa die Angst herrscht, es zu Hause nicht mehr allein zu schaffen und ins Pflegeheim zu müssen. Hinzu kommen



eine eingeschränkte Lebensqualität durch vielseitige Krankheitsbeschwerden oder Verlusterfahrungen und das Gefühl der Sinnlosigkeit. Die Referentin arbeitet im Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis und informiert über die Bedingungen und die Möglichkeiten, Menschen vor der Selbsttötung zu bewahren und Krisenhilfe zu leisten. Dabei ist das Nachdenken über eine sinnvolle Lebensgestaltung und die Auseinandersetzung mit existentiellen Fragen im Alter ein wichtiger Ansatz, dem sich ältere Menschen öffnen können. Darüber zu sprechen kann bedeuten, Leben zu retten.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Montag, 15. November 2010, 18:30 - 20:30 Uhr
Neuenbürg, Diak. Bezirksstelle Neuenbürg, Poststraße 17

Gruppe für Trauernde

Susanne Hahn, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Diak. Bezirksstelle Neuenbürg

Die Gruppe trifft sich 14-tägig. Faltblätter liegen bei der Diak. Bezirksstelle Neuenbürg und den Pfarrämtern aus. Einzelgespräche sind jederzeit möglich. Bitte anmelden.

Infos: Diak. Bezirksstelle Neuenbürg, Tel. 07082-948012, E-Mail:
buero@diakonie-neuenbuerg.de



Samstag, 20. November 2010, 15:00 - 19:00 Uhr
Wildberg - Gültlingen, Ev. Gemeindehaus, Bundhalde 25

Konfirmation feiern

Anregungen für Konfirmandeneltern

Das Vorbereitungstreffen für Konfirmandeneltern soll dazu anregen, die Gestaltung des Konfirmationsfestes anzudecken und praktische Anregungen zu erhalten.

Infos: Erika Schwarz (Tel. 07056/8521 bzw. erischwarz@gmx.de)
oder Anette Burger (Tel. 07051/937791)



Montag, 13. Dezember 2010, 15:00 - 17:00 Uhr
Altensteig, Evang.-meth. Gemeindehaus, Paulusstr. 37

Krankheit als Herausforderung

Mit einer schwierigen Situation leben lernen

**Brigitte Straßner, Klinikseelsorgerin an der Landesklinik
Nordschwarzwald, Zentrum für Psychiatrie, Calw**

Viele Menschen erleben Krankheit und Krise als eine Niederlage. Die Referentin hat in ihrer Tätigkeit als Klinikseelsorgerin beobachtet: Jede Krise setzt auch schöpferische und heilende Kräfte frei. Diese können helfen, Symptome der unterschiedlichen Krankheiten besser zu verstehen und sie nicht nur als Störung, sondern als Chance zur Veränderung zu begreifen.

Auch der Glaube spielt eine Rolle, denn die Frage, was jeweils als gesund oder krank, als normal oder unnormale anzusehen ist, ist abhängig von unterschiedlichen gesellschaftlichen und kulturellen Wertvorstellungen. Haben Christen die Fähigkeit, schwierige Situationen besser meistern zu können?

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



VERANTWORTUNG IN DER GESELLSCHAFT, ETHIK

Fragen der Zeit haben Christinnen und Christen immer wieder herausgefordert, sich sozial, diakonisch oder politisch zu engagieren.

Dienstag, 7. September 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Bad Teinach, Pfarrhaus, Rathausstraße 4

Heilende Gemeinschaft - Heilender Glaube

Dr. Gisela Schneider, Leiterin des Dienstes für ärztliche Mission (Difäm), Tübingen

Neben der medizinischen Behandlung gibt es Vieles, was sich darüber hinaus auf die Gesundheit von Menschen und ihren Heilungsprozess auswirkt: zum Beispiel das soziale Umfeld, die Gemeinschaft und der Glaube. Impulse aus der Bibel stehen an diesem Abend im Mittelpunkt.

Infos: Ev. Pfarramt Bad Teinach, Tel. 07053-8459,
E-Mail: Pfarramt.Bad-Teinach@gmx.de

Mittwoch, 29. September 2010, 17:30 - 19:30 Uhr
Neuenbürg, Diakonische Bezirksstelle, Poststraße 17

Konvent der Diakoniebeauftragten

Susanne Hahn, Leiterin der Diak. Bezirksstelle, sowie Stefan Itzek, Diakoniepfarrer Bad Wildbad

Die Diakoniebeauftragten der Kirchengemeinden sind eingeladen, auf der Ebene des Kirchenbezirks Neuenbürg zum Gespräch und Informationsaustausch über soziale und diakonische Aufgaben.

Infos: Diak. Bezirksstelle Neuenbürg, Tel. 07082-948012,
E-Mail: buero@diakonie-neuenbuerg.de

Mittwoch, 6. Oktober 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Calw, Andreähaus, Lederstraße 32

Mehr Phantasie für den Frieden

Dr. Martin Michel, Militärpfarrer, Bruchsal

Jeder Gottesdienst endet mit der Segenszusage „und gebe euch Frieden“. Geht es um den Seelenfrieden des Einzelnen, geht es um eine generelle Ablehnung von Gewalt?

Margot Käßmann hat Anfang des Jahres gesagt: „Wir brauchen mehr Phantasie für den Frieden, für ganz andere Formen, Konflikte zu bewältigen.“ Mit dieser Aussage hat sie eine neue friedensethische Diskussion entfacht.

Der Referent ist an einer Schnittstelle tätig, in der das Nach-



denken über diese Fragen zum Alltag gehört.

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Freitag, 8. Oktober 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Ostelsheim, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 2

Schießen Sie doch vorbei

Autorenlesung

Harald Rabe, Autor, Ostelsheim

Der 5. November 1986 ist für den Autor einer der folgenschwersten Tage in seinem Leben. Ein Kommando der Stasi der damaligen DDR verhaftet ihn. Man wirft ihm vor, herabwürdigende Äußerungen gegen die DDR getätigt zu haben. Während seiner 9-monatigen U-Haft werden die Vorwürfe auf staatsfeindliche Hetze mit Aufwiegelung erweitert. Der Glaube an Gott hilft ihm, diese Zeit zu überstehen.

Infos: Ev. Pfarramt Ostelsheim, Tel. 07033-42333,
E-Mail: pfarramt@kirche-ostelsheim.de

Mittwoch, 13. Oktober 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Altensteig, Ev. Gemeindehaus, Rosenstraße 28

Missionserfahrungen in Südamerika

Bericht über Indigenas in Paraguay

Michael Ossiw, Missionar der Indianer-Pionier-Mission

Infos: Ev. Pfarramt Altensteig, Tel. 07453-6257,
E-Mail: altensteig.stadtkirche@t-online.de

Mittwoch, 13. Oktober 2010, 19:00 - 21:30 Uhr
**Schömberg-Oberlengenhardt, Landgasthof Ochsen,
Burgweg 3**

Krise in Deutschland -

oben angerichtet, unten bezahlt!?

Gespräch mit Klaus Zwickel, von 1993 bis 2003 Vorsitzender der IG Metall und Präsident des Internationalen Metallgewerkschaftsbundes

Als im Jahr 2008 die viertgrößte US-Investmentbank Lehman Brothers Konkurs anmeldete, war das der Beginn eines Flächenbrandes: Die Bankenkrise entwickelte sich innerhalb kürzester Zeit zur Weltwirtschaftskrise und für Europa sogar zur Währungskrise.

Wird jetzt einfach unten bezahlt, was oben angerichtet wurde? Und gefährdet die Krise nicht damit den sozialen Frieden



in Deutschland? Was müsste getan werden, um - national und international - die Folgen der Krise solidarisch zu bewältigen?

Schömberger Gespräche

Infos: Ev. Kurpfarramt Schömberg, Tel. 07084-4354, E-Mail: evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de

Mittwoch, 13. Oktober 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Bad Wildbad, Ludwig-Hofacker-Haus, Hohenlohestr. 2

„Die Hungrigen füllt er mit Gütern und lässt die Reichen leer“. (Lukas 1,53)

Anmerkungen zum „Lobgesang der Maria“

Bettina Hertel, Evangelische Frauen Württemberg

Maria drückt in ihrer Schwangerschaft ihre Freude darüber aus, dass Gott ihr ein Kind schenkt. Sie lobt die Tatsache, wie Gott die Verhältnisse, die in der Welt herrschen, umdreht. In ihrem Lobgesang nimmt sie wahr, wie Gott Gerechtigkeit ringsum widerfahren lässt. Der biblische Text wurde vielfach interpretiert.

Wie würde Marias Lobgesang heute lauten hinsichtlich verschuldeter Familien, älteren Langzeitarbeitslosen, gewalttätigen Jugendlichen, chronisch Kranken, die ihre Medizin nicht mehr zahlen können, unterdrückter Minderheiten weltweit?

Veranstaltungsreihe „Arm und reich“ im Oberen Enztal

Infos: Ev. Pfarramt Bad Wildbad, Tel. 07081-2563,
E-Mail: kirchengemeinde.badwildbad@cw-net.de

Freitag, 15. Oktober 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Gräfenhausen, Ev. Gemeindehaus, Karl-Kircher-Str. 25

Sind Christen heute out?

Verantwortung im politischen, wirtschaftlichen und familiären Lebensraum

Johannes Bräuchle

In unserem Land ist ein unserem Grundgesetz zugrundeliegender Wertekonsens nicht zu erkennen. Wirtschaftsethische und verantwortungsethische Verhaltensweise scheinen „außer Rand und Band“. Auch der Stellenwert von Ehe und Familie erscheint im Feld der verschiedenen Lebensformen eingeebnet. Der Referent wird versuchen, in diese „Brache“ erkennbare und orientierende „Furchen“ zu ziehen.

Infos: Ev. Pfarramt Gräfenhausen, Tel. 07082-8875,
E-Mail: kontakt@graefenhausen-evangelisch.de



Montag, 18. Oktober 2010, 19:00 - 21:00 Uhr
Calw-Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4

Ohne Netze geht es nicht!

Netzwerke im Alter. Chance und Herausforderung

Prof. Dr. Dr. Klaus Dörner

Klaus Dörner gilt als profiliertester Vertreter der deutschen Sozialpsychiatrie. Er war ärztlicher Leiter einer großen psychiatrischen Klinik und lehrte in Herdecke. Seit 2003 ist er Mitglied im Präsidium des Deutschen Evangelischen Kirchentages. Es geht um die Chancen von Kirchengemeinden, das Thema „Alter“ weiter zu entwickeln.

Kosten: 3,00 EUR

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870,
E-Mail: g.kanzleiter@kreisdiakonie-calw.de



Dienstag, 19. Oktober 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Wildbad-Sprollenhaus, Ev. Gemeindehaus, Auf der Platte 7

Globale Welt - eine Menschheit

Wie schaffen wir Gerechtigkeit?

Prälat i.R. Martin Klumpp, Stuttgart

Armut und Ungerechtigkeit bleiben eine Herausforderung. Weltweit und in unserer unmittelbaren Nähe nehmen wir wahr, dass die Kluft zunimmt zwischen den Menschen, die sich alles leisten können, und jenen, die allein aus der Hoffnung leben. Gottgewollt ist das nicht!

Wir wissen: Weder Armut noch Reichtum sind schicksalhaft bedingt. Das biblische Zeugnis (Propheten wie Amos und das Beispiel Jesu) hält uns einen Spiegel vor. Christinnen und Christen sind aufgefordert, mit Gottvertrauen, Phantasie und Mut die Welt um uns in den Blick zu nehmen und zu handeln. Der Referent gibt dazu inspirierende Impulse.

Veranstaltungsreihe „Arm und reich“ im Oberen Enztal

Infos: Ev. Pfarramt Bad Wildbad, Tel. 07081-2563,
E-Mail: kirchengemeinde.badwildbad@cw-net.de



Mittwoch, 27. Oktober 2010, 20:00 - 22:00 Uhr
Bad Liebenzell-Unterhaugstett, Christuskirche

Wie wird unsere Kirche heute in der Gesellschaft wahrgenommen?

Podiumsdiskussion

Tabea Dölcker, Rat der EKD und Landessynode; Dr. Michael Trauthig, Stuttgarter Zeitung; Dr. Susanne Edel, Direktorin des Pfarrseminars Stuttgart; Prof. Dr. Martin Plümicke, Landessynode, Reutlingen

Vortragsreihe „Kirche gestern-heute-morgen“

Infos: Ev. Pfarramt Monakam, Tel. 07052-934778,
E-Mail: Pfarramt.Monakam@gmx.de

Freitag, 29. Oktober 2010, 14:00 - 18:00 Uhr
Bad Wildbad, Berthold Technologies, Calmbacher Str. 22,
anschl. Höfen, Ev. Gemeindehaus, Liebenzeller Str. 3

Marketing und Moral

Strategien und Kriterien von Kundenbindung

Hans-J. Oberhofer, „Berthold Technologies GmbH & Co. KG“, Bad Wildbad; Prof. Dr. Kai Alexander Saldsieder, Hochschule Pforzheim; Falk Schöller, Pfarrer, Böblingen

Verantwortung, Pflicht, Treue, Ehrlichkeit zählen zu den deutschen Kardinaltugenden. Darauf soll man sich verlassen können, das garantiert Kundenbindung. Globales Wirtschaften erfordert höchste Sensibilität und interkulturelle Kompetenz; mit Argusaugen verfolgt die Öffentlichkeit in krisenhaften Zeiten die Akteure der Wirtschaft.

Wir beobachten: Der Wettbewerb wird intensiver und überschreitet längst nationale Grenzen. Konsumenten stellen sich flexibel auf die Preisgestaltung ein. Für Unternehmen bedeutet dies: Absatzzahlen sind wichtig aber im Sinne der Nachhaltigkeit geht es um Instrumente der Kundenbindung. Dr. Kai-Alexander Saldsieder wird aktuelle Marketing-Kampagnen vorstellen (z.B. Nestle, Henkel, Media Markt). Wo hört die wirtschaftliche Notwendigkeit auf, wo beginnt die moralische Verantwortung?

Pfarrer Falk Schöller stellt sich der Frage: Wie ist ethisch angemessenes und korrektes Verhalten unter sich sprunghaft verändernden Bedingungen möglich und vertretbar? Es geht dabei um die Verantwortung vor Gott - und wie unter diesem Blickwinkel ein sachgemäßes Verhalten gegenüber dem Kunden abgeleitet werden kann. Er zieht Konsequenzen auch für die Frage nach den Kunden in der Kirche.



Die Veranstaltung beginnt mit einer Betriebsführung bei „Berthold Technologies“ in Bad Wildbad, einem ein weltweit führendes Technologieunternehmen mit konsequenter Kundenorientierung und höchsten Anforderungen an seine Produktqualität.

Veranstaltungsreihe „Arm und reich“ im Oberen Enztal. Mitveranstalter: Initiative für evangelische Verantwortung in der Wirtschaft Mittel- und Osteuropas

Infos: Ev. Pfarramt Bad Wildbad, Tel. 07081-2563,
E-Mail: kirchengemeinde.badwildbad@cw-net.de

Montag, 8. November 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Calmbach, Ev. Gemeindehaus, Kleinenztalstr. 8

Wenn die Wirtschaft verrückt spielt

Erfahrungen und Lehren aus der Krise

Jens Junginger, Wirtschafts- und Sozialpfarrer, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt, Reutlingen

Die Finanz- und Wirtschaftskrise hat deutlich gemacht, dass das grenzenlose Wachstum und ein entfesselter Markt gefährlich und ungerecht sind. Die Kluft zwischen arm und reich vergrößert sich. Jetzt sind Fantasie und Entscheidungsgeschick der Verantwortungsträger gefordert.

Neben Regelungen für das globale Wirtschaften sind auch regional wirksame Ideen gefragt, um Geld und Wirtschaft zugunsten der Menschen einzusetzen. Der Reutlinger Wirtschafts- und Sozialpfarrer Jens Junginger hält im Auftrag der Landeskirche Kontakt zur Wirtschaft und zur Arbeitswelt. Er wird Impulse für ein Umdenken aus christlicher Verantwortung zur Diskussion stellen.

Veranstaltungsreihe „Arm und reich“ im Oberen Enztal

Infos: Ev. Pfarramt Calmbach I, Tel. 07081-7234,
E-Mail: Evang._Pfarramt_Calmbach@t-online.de

Donnerstag, 18. November 2010, 19:30 - 21:30 Uhr
Enzklösterle, Ev. Gemeindehaus, Kirchweg 22

Die (oft) unsichtbare Armut im ländlichen Raum

Wo sind die Armen in unserer Nähe?

Bernd Schlanderer, Kreisdiakonie Calw, Nagold

Armut ist unsichtbar und versteckt sich. Die Frage lautet: „Wo sind die Armen in unserer Nähe? Wo sind sie?“ Aus den Gesichtern, der Kleidung und der Hautfarbe lässt sich die Not des Einzelnen nicht herauslesen. Über 4.300 Personen im Landkreis Calw sind auf Hartz 4 angewiesen. Das ent-



spricht mehr als der gesamten Bevölkerung der Gemeinden von Enzklösterle und Simmersfeld zusammen.

Hinter den Statistiken verbergen sich konkrete Menschen und wir müssen feststellen, dass sich auch im ländlichen Raum die Situation von Menschen nicht vom Rest der Republik unterscheidet. Auch der Landkreis Calw ist keine Insel der Seligen. Der Referent kennt die Lebensgeschichte vieler Betroffener. Er wird Einzelschicksale vorstellen und aufzeigen, was getan werden kann und was nötig ist: Hinschauen, Zuhören, Begleiten, Netzwerke knüpfen.

Veranstaltungsreihe „Arm und reich“ im Oberen Enztal

Infos: Ev. Pfarramt Enzklösterle, Tel. 07085-7293,
E-Mail: Pfarramt.Enzkloesterle@elk-wue.de

Donnerstag, 18. November 2010, 14:30 - 17:00 Uhr
Neuenbürg, Kath. Gemeindehaus, Wildbader Str. 78

Haushaltshilfen aus Osteuropa

Beobachtungen und Erfahrungen

**Johannes Flothow, Referat Internationale Diakonie,
Diakonisches Werk Stuttgart**

In vielen Haushalten leben alte Menschen, die ohne die Hilfe von Frauen aus Osteuropa nicht mehr zuhause leben könnten. In einem kurzen Vortrag und einem anschließenden Gespräch werden Überlegungen vorgestellt, wie in einem offenen Europa ein fairer Interessenausgleich von einheimischen Pflegekräften und meist angelernten Betreuungskräften aus Osteuropa aussehen kann. Gefragt wird auch danach, was wir tun können, dass gesetzliche Arbeitsschutzregelungen und soziale Sicherheit zur Normalität werden.

Ökumenisches Forum Neuenbürg

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Mittwoch, 24. November 2010, 20:00 - 21:30 Uhr
Bad Liebenzell-Monakam, Ev. Gemeindehaus

Welche Herausforderungen stellen sich für die Kirche der Zukunft?

Prälat i.R. Martin Klumpp, Stuttgart

Vortragsreihe „Kirche gestern-heute-morgen“

Infos: Ev. Pfarramt Monakam, Tel. 07052-934778,
E-Mail: Pfarramt.Monakam@gmx.de



FORTBILDUNG

Das Interesse an ehrenamtlichem Engagement innerhalb der Kirche wächst. Mit diesen Fortbildungen finden Interessierte bestimmt das Richtige.

Samstag, 16. Oktober 2010, 09:30 - 16:00 Uhr
Calw-Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4

„Schaut mal her, ich zeig Euch was“

Fortbildungstag für Mutter-Kind-Gruppen

Martina Liebendörfer, Referentin für Mutter-Kind-Gruppenarbeit, Evang. Frauen in Württemberg, Stuttgart

In diesem Jahr geht es am Fortbildungstag um verschiedene Arten von Puppenspielen, die schon mit kleinen Kindern in der Mutter-Kind-Gruppe oder in der Familie durchführbar sind.

Infos sowie Anmeldungen bis 13. Oktober 2010 bitte direkt an:
Evangelische Frauen in Württemberg, z.Hd. Heide Bulter-Spanu, Stuttgart, Telefon 0711-2068206, Fax 0711-2068345,
Email: heide.bulter-spanu@elk-wue.de.

Dienstag, 16. November 2010, 20:00 - 22:00 Uhr
Möttligen, Ev. Gemeindehaus, An der Pfanne

Wir hören in die Stille -

wir lauschen, wie das klingt

Stille mit kleinen Kindern erleben

Martina Liebendörfer, Referentin für Mutter-Kind-Arbeit, Evang. Frauen in Württemberg, Stuttgart

Infos: Fortbildung für Mutter-Kind-Gruppen-Leiterinnen,
Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

Montag, 31. Januar 2011, 14:00 - 17:30 Uhr
Calw - Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

Auf dem Weg nach Chile

Vorbereitung auf den Weltgebetstag 2011

Ideen und Impulse zur Durchführung des Weltgebetstags am 4. März in den Kirchengemeinden stehen im Mittelpunkt des Nachmittags. Zielgruppe sind Personen, die vor Ort die aus Chile kommende Liturgie gestalten.

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Calw,
Tel. 07051-20126, E-Mail: christel.hoelscher@web.de



AUSFLÜGE UND STUDIENREISEN

Donnerstag, 2. September 2010, 13:30 - Uhr

Abfahrt Nagold, Busbahnhof

Mummelsee und Schliffkopf

Ausflug des Treffpunkt für Ältere Menschen

Leitung: Gemeinédiakon Bernd Schmelzle, Nagold

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017,

E-Mail: diakonat.nagold@cw-net.de

Sonntag, 19. September 2010, 07:45 - ca. 19:00 Uhr

Abfahrt Hochdorf (Treffpunkt bei Anmeldung erfragen)

Die Pfahlbauten in Uhldingen, Meersburg und ein Besuch der Bibelgalerie - Gemeindeausflug

Leitung: Pfarrerin Monika Hermanni

Zusteigemöglichkeiten in Schietingen, Gündringen und Vollmaringen. Anmeldeschluss ist der 5. September 2010. Kosten 25,00 Euro für Erwachsene, 12,00 Euro für Kinder, inklusive Führungen im Pfahlbaumuseum und der Bibelgalerie.

Infos: Ev. Pfarramt Hochdorf, Tel. 07459-3571

E-Mail: Pfarramt.Hochdorf-Nagold@elk-wue.de

Vorankündigung:

6. bis zum 16. November 2011

China für Entdecker und Genießer

Eine Studienreise ins südliche China

11 Tage / 10 Übernachtungen

* Stuttgart * Peking * Tianjin * Chongqing * Kunming *

Guilin * Guangzhou * Stuttgart

Ein christlicher Gottesdienst in einer Provinzstadt, ein Abendessen in einer chinesischen Familie, Radfahren und kleine Wanderungen in einer traumhaften Landschaft, Pandabären und Naturerlebnisse im bizarren Steinwald von Kunming, unterwegs mit Zug und Booten, Eintauchen in die Kultur des Buddhismus, konfrontiert mit den Erben des Konfuzius und Maos und Einkaufen auf den traditionellen Märkten des Landes abseits der ausgetrampelten Pfade des internationalen Massentourismus, was will man mehr?

Reisepreis: pro Person (im DZ) 1.814,00 EUR

bei einer Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen auf der Basis von Halbpension.

Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 224,00 EUR. Bitte beachten Sie, dass es während der Zugfahrt nur Übernachtungs-





möglichkeiten in einem Vierbettabteil gibt.

Es fallen zusätzlich Visagebühren von derzeit 36 EUR pro Person an. Halbpension, alle zum Programm gehörenden Transporte und Transfers sowie die Besichtigungsprogramme laut Programm sind im Reisepreis bereits enthalten. Die ausführliche Reisebeschreibung mit Leistungskatalog und Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage.

Infos: Evangelische Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald,
Tel. 07051 - 12656, Homepage: www.eb-schwarzwald.de,
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



Kontakt und Ansprechpartner

Das Bildungswerk „Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald“ ist als staatlich förderungswürdig anerkannt und ist Mitglied der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW).

Anschrift:

75365 Calw, Lederstraße 32, Andreähaus
Telefon: 07051 12656, Fax: 07051 934772
Internet: www.eb-schwarzwald.de
eMail: info@eb-schwarzwald.de

Bankverbindung:

Sparkasse Pforzheim Calw
(BLZ: 666 500 85) Konto-Nr.: 2917

Spenden können steuerlich berücksichtigt werden.

Bürozeiten: Montag-Freitag 09:00-12:00 Uhr

Geschäftsführung: Reinhard Kafka

Sekretariat: Jutta Wirth

Rechner: Günther Keppler, Bad Wildbad

Vorsitzende: Reinhard Zimmerling, Schuldekan, Calw
und Christof Balz, Calw-Stammheim

Bezirksbeauftragte:

Ev. Kirchenbezirk Calw: Pfr. Dieter Lohrmann, Bad Liebenzell

Ev. Kirchenbezirk Neuenbürg: Pfr. Matthias Eidt, Schömberg

Ev. Kirchenbezirk Nagold: Pfr. Joachim Kummer, Bösingern

Das Bildungswerk ist eine Einrichtung der Evangelischen Kirchenbezirke Calw, Nagold und Neuenbürg auf der Basis einer Kirchenrechtlichen Vereinbarung.



Anmeldungen

Anmeldungen zu den Veranstaltungen (mit Ausnahme von Fahrten, Wochenendseminaren und Fortbildungsveranstaltungen) sind in der Regel nicht erforderlich. Alle veröffentlichten Angebote sind frei zugänglich, auch wenn sich einige Veranstaltungen an spezielle Zielgruppen wenden (Frauen, Männer, Senioren). Rückfragen sind möglich bei den jeweils angegebenen Telefonnummern.

Gebühren

Bei den Veranstaltungen werden in der Regel Gebühren auf freiwilliger Basis zur Deckung der Unkosten erbeten. Bei Vortragsveranstaltungen der Nachmittagsakademie Calw, der Montagsakademie Altensteig und des Ökumenischen Forums Neuenbürg wird ein fester Beitrag in Höhe von 5,00 Euro pro Person erhoben, Die Gebühren für Einmalveranstaltungen (z.B. Tagesfahrten, Exkursionen, Vorträge u.Ä.) werden in bar entgegengenommen.

Bei Kursen ist - sofern nichts anderes vereinbart - ein Teilnahmebeitrag bis Kursbeginn auf das Konto Nr. 2917 bei der Sparkasse Pforzheim Calw (BLZ 666 500 85) einzuzahlen. Sollte eine Mahnung erforderlich werden, so ist eine Verwaltungsgebühr zuzüglich Portokosten zu entrichten. Teilnahmebescheinigungen können nach regelmäßigem (mindestens 80 prozentigem) Kursbesuch ausgestellt werden. Rechnungen werden auf Antrag erstellt.

Haftung

Haftungsansprüche sind auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt. Für Unfälle und Verluste von Kleidungsstücken, für Druckfehler im Programm bzw. der Presse übernehmen die Veranstalter keine Haftung.

Weitere Hinweise

Veranstaltungshinweise und ggf. Programmänderungen -sofern und diese mitgeteilt wurden - erscheinen jeweils einige Tage vorher in den lokalen Zeitungen und im Internet-Angebot. Auf spezielle Faltblätter und Plakate in den Schaukästen der Kirchengemeinden wird hingewiesen.

Das Büro des Bildungswerks ist in der Regel von Montag bis Freitag in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten kann ein Anrufbeantworter Anmeldungen und Anfragen entgegennehmen.

Mitglieder des Bildungswerks sind das Haus der Familie, Straubenhardt und „Monbachtal e.V. Freizeit- und Bibelheim“, Bad Liebenzell.





Die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald ist das Bildungswerk der Evangelischen Kirchengemeinden in den Kirchenbezirken Calw, Nagold und Neuenbürg. Vorsitzende sind Schuldekan Reinhard Zimmerling, Calw, und Christof Balz, Calw-Stammheim.

Das vorliegende Programmheft gibt den Planungsstand vom 15.07.2010 wieder.

Unter den angegebenen Telefonnummern bzw. den E-Mail-Anschriften bei den Veranstaltungen können Sie sich jeweils näher informieren, z.B. ob zwischenzeitlich Änderungen (z.B. Termin, Referenten, Ort) notwendig geworden sind.

Auf der Homepage des Bildungswerks

www.eb-schwarzwald.de

finden Sie alle Programmangebote geordnet nach Veranstaltungsdatum.

Leitbild:

„Die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald ist ein von den evangelischen Kirchengemeinden getragenes Bildungswerk.

Das Bildungswerk ermutigt Menschen zur Teilnahme an kirchlichen und gesellschaftlichen Prozessen.

Dies geschieht in der Vermittlung von Wissen ebenso wie in der Vergewisserung von eigenen Vorstellungen und Einstellungen in einer freien Diskussion.

Biblische Überlieferungen und die kirchlichen Bekenntnisprozesse der Reformation sind in diesem Prozess lebendige Traditionen, die Orientierung für die Lösung von Fragen und Problemen der Gegenwart geben.

Dazu trägt das Bildungswerk als Service- und Dienstleistungseinrichtung bei.“

Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald

Lederstraße 32 • 75365 Calw

Tel. 07051 - 12656

Fax 07051 - 934772

info@eb-schwarzwald.de

www.eb-schwarzwald.de